



Team Starkstrom geht mit "Elinor an den Start

(idw) Team Starkstrom geht mit "Elinor" an den Start Erheblich leichter als seine beiden Vorgänger ist der Elektro-Rennwagen, mit dem das Racing Team der Hochschule Augsburg in die neue Formula Student Saison startet. Zehn Monate lang arbeitete das interdisziplinäre Studierendenteam Starkstrom intensiv an der Fertigstellung des UASA 1403. Rufname: Elinor. Vor wenigen Tagen wurde der Rennbolide beim Rollout an der Hochschule Augsburg Anhängern und Sponsoren präsentiert. Elinor ist das erste Auto des Vereins mit einem aufwendig konstruierten Aerodynamikpaket. Auch am Chassis wurde weiter gefeilt. Wie bei allen Anbauteilen wie Sitz, Querlenker und Seitenkästen wurde auch hier wieder auf Leichtbauweise und damit dem konsequenten Einsatz von Faserverbundwerkstoffen (CFK) gesetzt. Der Lagenaufbau konnte nach einer sehr langen Testphase in der ersten Hälfte der Saison optimiert werden, so dass das diesjährige Monocoque (Fahrgestell, Rahmen und Karosserie bestehen aus einer zusammenhängenden Schalenkonstruktion) rund 10 kg leichter ist als sein Vorgänger. Die meisten Komponenten des Rennwagens wurden vom Team nicht nur selbst entwickelt, sondern auch weitestgehend selbst gefertigt. Mit dem Einsatz von Torque Vectoring und ASR wollen wir die Fahreigenschaften des Fahrzeugs verbessern und somit auch bei der Elektronik weiter aufsteigen; erkläre Teamchef Björn Hauffe. Das neue Sportdifferential und die Antriebsschlupfregelung (ASR) sorgen beide für gute Bodenhaftung beim gezielten Beschleunigen und Abbremsen. Bei der Elektrotechnik punktet der UASA 1403 ebenfalls durch viele Eigenentwicklungen, wie beispielsweise durch ein unabhängiges Niedervolt-System für Sensoren und Regelsysteme. Teamchef Björn Hauffe wertet die Teamleistung: Alle haben unter großer Anstrengung an der Fertigstellung des UASA 1403 gearbeitet. Mit viel Herzblut, unglaublichem Engagement und hoher Ingenieurskunst ist innerhalb von nur 10 Monaten ein Wagen entstanden, mit dem wir am Hockenheimring Ende Juli absolut konkurrenzfähig sind. Starkstrom e.V. startet mit Elinor vom 29. Juli bis 3. August 2013 am Hockenheimring bei der Formula Student Germany und kurz darauf bei der Formula Student Austria vom 17.-20. August am Red Bull Ring am Spielberg. Starkstrom Augsburg e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein zur Förderung studentischer Forschung rund um das Thema Elektromobilität. Ihm gehen Studierende aus allen Fakultäten der Hochschule Augsburg an. Das Team tritt beim internationalen Konstruktionswettbewerb Formula Student in der Kategorie Fahrzeuge mit Elektroantrieb an, in dessen Rahmen ein Rennfahrzeug selbst entwickelt, gebaut und konstruiert werden muss.  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=569483 width="1" height="1">

Pressekontakt

Fachhochschule Augsburg

86161 Augsburg

Firmenkontakt

Fachhochschule Augsburg

86161 Augsburg

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage